

## Inhalt

1. Editorische Notiz.....	7
2. Vorwort .....	9
3. Christliches Paradox als Skandalon und Korrektiv der Nachkriegskultur nach 1945: Friedrich Dürrenmatt und Karl Barth.....	15
4. Metamorphosen des Minotaurus. Entmythologisierung und Remythisierung in den späten <i>Stoffen</i> Dürrenmatts .....	35
5. Der Ausbruch aus dem Gefängnis. Wandlungen des Schweizer Kriminalromans.....	47
6. Werkgenese – Auflösung oder Illumination der Texte?.....	61
7. Differenzen der Geschlechter. Dürrenmatts <i>Mondfinsternis</i> und ihre Genese .....	73
8. Der Autor als Subjekt und Objekt des Schreibprozesses oder der permanente Anfang. Friedrich Dürrenmatt: <i>Der Auftrag</i> .....	87
9. Die Krise der Darstellung als Darstellung der Krise: <i>Midas</i> – Der Film zum Lesen .....	115
10. Tohuwabohu oder paradoxes »Sinnenbild« – Friedrich Dürrenmatts <i>Durcheinandertal</i> .....	131
11. Paradox und Karikatur als Grundformen der Darstellung des Dichter-Malers Dürrenmatt.....	137
12. Dürrenmatts und Kierkegaards Wieder-Holungen.....	165
13. Darstellung der Krise – Krise der Darstellung. Friedrich Dürrenmatts Darstellung der Maschinenwelt in seiner Novelle <i>Der Auftrag</i> .....	177
14. Untergang und neues Leben im Durcheinandertal. Theologische Spuren bei Friedrich Dürrenmatt. ....	189
15. Dürrenmatts Bild <i>Die Katastrophe</i> . Ein Modellfall seiner dramaturgischen Erfindung .....	209

16. Siglenverzeichnis .....	227
17. Schriftenverzeichnis von Peter Rusterholz .....	229
18. Quellenverzeichnis .....	239
19. Abbildungsverzeichnis .....	241